

Hermann Bahr an Arthur Schnitzler, 15. 11. 1903

Herrn D^R ARTHUR SCHNITZLER
Wien XVIII
Spöttelgaffe 7

15. 11. 03

5 Danke sehr, lieber Arthur. Der Berliner Börsen Courier hat schon abgelehnt u. ich habe wenig Hoffnung. Diefes Bande!

Hugo schreibt mir, Dein neues Stück sei »prachtvoll«. Ich freu mich sehr u. wünsch Dir herzlichst Glück.

10 Brahm hat meine Premiere auf den 12. Dezember angesetzt. Warum plötzlich diese Eile, weiß ich nicht. Er kommt Montag im IMPERIAL an.

Herzlichst

Dein

H.

© CUL, Schnitzler, B 5b.

Postkarte, 413 Zeichen

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Versand: 1) Stempel: »Wien 13/7, 15. 11[,] 03, 12–1M«. 2) Stempel: »18/1 Wien, 16. 11. 03, 8.V, Bestellt«.

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »104«

☞ Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931)*. Hg. Kurt Ifkovits und Martin Anton Müller. Göttingen: Wallstein 2018, S.282.

9 *Première*] von *Der Meister*

Erwähnte Entitäten

Personen: Hermann Bahr, Otto Brahm, Hugo von Hofmannsthal

Werke: *Der Meister*. Komödie in drei Akten, *Der einsame Weg*. Schauspiel in fünf Akten

Orte: Edmund-Weiß-Gasse 7, Hotel Imperial, Wien, XIII., Hietzing, XVIII., Währing

Institutionen: Berliner Börsen-Courier